

1
2 **Antragsteller: Kjell Listing**
3
4

5 Anwendung des ermäßigten Mehrwertsteuersatzes auf für Frauen unbedingt
6 notwendige Hygieneprodukte
7
8

9 Adressat: Schleswig-Holsteinischer Landtag, Landesregierung, Bundesrat
10
11

12 **Antrag:**

13 „Jugend im Landtag“ möge beschließen:

14 Die Landesregierung wird aufgefordert, sich im Bundesrat für eine Senkung des
15 Mehrwertsteuersatzes von 19 % auf den ermäßigten Mehrwertsteuersatz von 7 % für
16 Hygieneprodukte, die für Frauen unbedingt notwendig sind, wie beispielsweise
17 Tampons, einzusetzen.
18

19 **Begründung:**

20 Aktuell zahlen Frauen auf Hygieneprodukte wie Tampons, auf die sie nun einmal
21 angewiesen sind, den normalen Mehrwertsteuersatz von 19 %. Das hat zur Folge,
22 dass eine 45-Jährige Frau ungefähr 7.200,00 € für ihre Periode ausgegeben hat,
23 davon allein 1.350,00 € an Steuern. Es ist unerklärlich, warum für Tampons nicht der
24 ermäßigte Mehrwertsteuersatz gilt, der eigentlich für Produkte des
25 lebensnotwendigen Bedarfes gedacht ist, welche Tampons, Binden, etc. sehr wohl
26 sind. Es ist besonders absurd, dass der Staat de facto Kaviar, Hundefutter und
27 Blumensträuße als lebensnotwendig erachtet und den ermäßigten
28 Mehrwertsteuersatz darauf erhebt, während die Hygieneprodukte für Frauen, die sie
29 unbedingt benötigen, höher besteuert werden. Doch die Periode ist kein Luxus!
30 Und gerade Frauen, die Hartz IV beziehen oder im seit der Agenda 2010 stark
31 gewachsenen Minijob-Sektor arbeiten und entsprechend schlecht verdienen, werden
32 von diesen hohen Abgaben hart getroffen.

33 Im Artikel 3 Absatz 2 des Grundgesetzes für die Bundesrepublik Deutschland hat der
34 Staat sich dazu verpflichtet, bestehende Nachteile, die eine Gleichberechtigung
35 beider Geschlechter behindern, zu beseitigen. Nachdem Länder wie Kanada, Irland
36 Indien und selbst ein armes Land wie Kenia bereits eine vollständige Steuerbefreiung
37 solcher Produkte eingeführt haben, wird es Zeit, die bisherige reaktionäre Politik zu
38 beenden und sich in Anbetracht des im Satz vorher genannten Artikels unserer
39 Verfassung für diesen wichtigen Schritt im Prozess der Gleichberechtigung
40 einzusetzen. Unsere Mitbürgerinnen sollten uns das wert sein.